



VIETNAM

Radreise von Bangkok nach Saigon

- Drei Länder in einer Reise
- Kambodschas Wahrzeichen "Angkor Wat"
- Herrliches Mekong Delta

THA-KHM-VNM-RAD



15 Tage

Radeln Sie durch Thailand, Kambodscha und Vietnam

Machen Sie doch eine unvergessliche und atemberaubende Erfahrung und bereisen Thailand, Kambodscha und Vietnam mal mit dem Fahrrad auf der Radreise von Bangkok bis Saigon. Diese Möglichkeit bietet Ihnen die Natur und Kultur dieser verschiedenen Regionen intensiv, und auf dem etwas anderem Wege kennenzulernen. Sie starten die Reise von der Metropolregion Bangkok. Die Stadt Pailin, die ehemaligen Hochburg der Roten Khmer, erinnert an die dunkle Vergangenheit Kambodschas und beweist gleichzeitig, dass eine Veränderung stattfindet. Auf dem Weg nach Siem Reap überqueren Sie den Tonle Sap See mit dem Boot. Auf abgelegenen Straßen entdecken Sie dann den historischen Komplex von Angkor. In Vietnam fahren Sie mit Ihrem Rad durch Reisfelder und lernen das atemberaubend schöne Mekongdelta kennen.

Geschäftsführer Paul Launer und Barbara Launer berichten: "Während einer Reise 3 Länder kennen zu lernen hat uns bewogen diese Reise für unsere Kunden zu testen. Es ist sehr reizvoll durch 3 Kulturen zu fahren. Es ist eine interessante Erfahrung festzustellen, dass jedes Land seinen eigenen Stolz hat, seine eigenen Bräuche und Kulturen. Eines ist uns jedoch richtig aufgefallen. Die Gesichter der Menschen. Sie sind nicht gleich. Wenn Sie von der Reise zurück sind freuen wir uns, von Ihnen zu hören, was Sie dazu meinen. Obwohl Kambodscha wohl das ärmste der 3 Länder ist, die Menschen hier waren für uns die lockersten und unbeschwertesten. Das war natürlich eine Gefühlsache. Schon alleine deshalb, weil wir sehr viel in Kambodscha kennen lernen durften....."

Schauen Sie sich auch "den großen Bruder" unserer [Radreise von Bangkok nach Saigon](#) an, wo vor allem in Kambodscha noch ein Besuch an der Küste in Sihanoukville und dem Ream National Park auf dem Programm steht.

Unser Reisevideo Bangkok nach Saigon:

Leistungen

Leistungen im Reisepreis enthalten:

- 14x Mittelklasse-Hotel / Gästehaus (3-4 Sterne Kategorie) inkl. Frühstück
- 14 x Mittagessen und Abendessen während der Radreise
- Snacks, Wasser, Früchte und kalte Getränke während der Fahrradtouren.
- Leihgebühr für ein Mountainbike der Marke "GIANT"
- Begleitfahrzeug, Gepäcktransport
- Radreiseleiter englisch sprechend
- Ausflüge und Besichtigungen gemäß Programm
- Eintrittsgebühren zu den genannten Sehenswürdigkeiten

Optionale Leistungen:

- Flüge gerne machen wir Ihnen ein Angebot
- Zusatznacht in Bangkok. Wir empfehlen Ihnen eine Zusatznacht in Bangkok zu buchen, denn dann können Sie sich einen Tag vor der Radreise etwas an das Klima gewöhnen und sich von dem Jetlag des Langstreckenfluges erholen und steigen nicht sofort vom Flughafen auf das Fahrrad.
- Zusatznacht in Hi Chi Minh City. Unsere Empfehlung, nach der großartigen Radreise hängen Sie noch eine Zusatznacht in Ho Chi Minh City dran. Somit können Sie sich diese Stadt in Ruhe anschauen und müssen nicht direkt nach dem Radfahren in den Flieger steigen.

Leistungen nicht enthalten:

- Flüge gerne machen wir Ihnen ein Angebot
- Taxigebühr Flughafen Bangkok zum Hotel in Bangkok
- Taxigebühr Hotel Saigon zum Flughafen Saigon

- Visagebühr Kambodscha derzeit 35,00 US-Dollar wird vor Ort fällig.
Wichtig Sie benötigen 1 Paßfoto
 - Wir empfehlen, ein E-Visum vor der Reise online zu beantragen, weitere Infos erhalten Sie gerne mit den Reiseunterlagen.
- Visagebühr Vietnam derzeit 65,00 US-Dollar wird vor Ort fällig.
Wichtig Sie benötigen 1 Paßfoto
 - Wir empfehlen, ein E-Visum vor der Reise online zu beantragen, weitere Infos erhalten Sie gerne mit den Reiseunterlagen.
- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke, optionale Ausflüge und Aktivitäten, Reiseversicherung, persönliche Ausgaben, Trinkgeld, Flughafen- und Ausreisesteuern
- Trinkgelder für Guide u. Fahrer

Allgemeines zur Reise

Reiseprofil

Die malerisch schönen Landschaften des Mekong Deltas werden Sie auf nahezu vollständig flachem Terrain erkunden. Sie legen auf dieser Tour ca. 800 Kilometer von Bangkok über Angkor nach Saigon zurück. Meistens radeln Sie auf asphaltierten Straßen, jedoch auch teilweise über unbefestigte Pisten oder Schotterwege. Der wahrscheinlich anspruchsvollste Abschnitt ist die 85 km lange Etappe von der thailändisch-kambodschanischen Grenze bis nach Battambang.

Informationen

Bitte teilen Sie uns bei Buchung Ihre Körpergröße mit, so dass ein Fahrrad mit der passenden Rahmengröße für Sie reserviert werden kann. Eigener Radhelm ist mitzubringen. Selbstverständlich können Sie auch Ihren eigenen Sattel u. Pedale mitbringen. Der Guide ist Ihnen behilflich beim Wechsel.

Leihfahrrad: Beim Leihfahrrad handelt es sich um ein gutes MTB der Marke Giant oder Trek mit 27 Gängen. Der Zustand der Räder ist gut. Die Fahrräder werden bestens vor Ort gewartet.

Hinweis zu der Bootsfahrt Siem Reap - Phnomh Penh

Für den Fall, dass das Boot von Siem Reap nach Phnom Penh nicht genutzt werden kann, wird an diesem Tag ein Transfer mit dem Fahrzeug und eine separate Fahrradtour organisiert.

Reisepass mind. noch 6 Monate gültig erforderlich! Ausländische Staatsbürger können andere Einreisebedingungen haben.

Fragen Sie nach den Preisen mit direkter Flugverbindung nach Bangkok. Zu dieser 19-tägigen Reise gibt es auch noch eine 25-tägige Reise auf unserer Webseite.

Kommunikation während der Reise: Während der Reise wird auf Englisch kommuniziert, der Radguide sowie der Fahrer sprechen kein deutsch. Deshalb sind bei dieser Reise Sprachkenntnisse in Englisch erforderlich.

Reiseroute

Kombination (untere Karte): Sie können im Anschluss an diese Tour auch die Radreise Vietnam von Saigon zur Halongbucht - vom Mekong-Delta bis nach Hanoi anschließen. Fragen Sie uns. Wir machen Ihnen gerne ein Angebot.

Hier finden Sie die [Radreise Vietnam von Saigon zur Halongbucht](#).

Reisebedingungen

2 bis 25 Personen.

Hinweis zur Teilnehmerzahl: Bitte beachten Sie, dass es in den Monaten Oktober bis Dezember aufgrund der starken Nachfrage ggf. zu Abweichungen bei der genannten maximalen Gruppengröße kommen kann. Details gerne auf Anfrage.

In der übrigen Monaten beträgt die durchschnittliche Teilnehmerzahl erfahrungsgemäß 10-14 Radreisende.

Gemäß Reisebedingungen gilt für diese Reise die Stornostaffel C.

Reiseroute

Abflug nach Bangkok (Ein Tag vor Reisestart)

Flug nach Bangkok. (-/-/-)

Der Flug ist nicht im Reisepreis enthalten, gerne machen wir Ihnen ein Flugangebot. Sie müssen aus Europa einen Tag vor Reisestart abfliegen.

Wir empfehlen Ihnen eine **Zusatznacht in Bangkok** zu buchen, denn dann können Sie sich einen Tag vor der Radreise etwas an das Klima gewöhnen und sich von dem Jetlag des Langstreckenfluges erholen und steigen nicht sofort vom Flughafen auf das Fahrrad. In diesem Fall erfolgt die Fluganreise zwei Tage vor Reisestart.

1. Tag: Bangkok - Rayong (50 km)

Morgens holt Sie Ihr Reiseleiter am Hotel (bei Zusatznacht in Bangkok) oder am Flughafen ab. Danach erfolgt eine Vorbesprechung zur Radreise, und das Fahrrad wird auf die Touren vorbereitet. Nun erfolgt die Fahrt mit einem Fahrzeug Richtung Rayong, das am Golf von Thailand inmitten einer fruchtbaren Gegend liegt. Hier beginnt nun Ihre erste Fahrradtour, die Sie entlang der wunderschönen Küste führt, die Etappe ist größtenteils asphaltiert und beinhaltet ein paar kleine Anstiege. Unterwegs machen Sie eine kleine Pause, und es gibt Mittagessen. Ihr Strandhotel erreichen Sie dann am späten Nachmittag, dort können Sie am Pool relaxen, oder zum Sandstrand gehen. (F/M/A)

2. Tag: Rayong - Chantaburi (60 km)

Chantaburi ist als eine Gartenprovinz Thailands bekannt und gilt als ein wichtiger Umschlagsplatz von Edelsteinen aus aller Welt. Diese Provinz ist eine völlig zu Unrecht selten besuchte Provinz Thailands. Chantaburi besitzt ein paar einsame Strände und ist somit ein Paradies für Radfahrer. Das Klima Chantaburis ist für thailändische Verhältnisse eher mild, und geprägt von einem vielfältigen Angebot von Früchten und Obst und üppigem Grün. Auch landschaftlich bietet dieser Ort viel Abwechslung. Die Küste ist zu einem großen Teil von Mangrovenwäldern bewachsen, und bilden in Richtung kambodschanische Grenze den Horizont durch bewaldete Hügelzüge, die zum Teil als Nationalpark vor Kahlschlag geschützt werden. Diese wunderbare Lage zwischen hügeligem Hinterland und Mangrovensumpflandschaft bilden ein ganz besonderes Radlerparadies. Sie fahren entlang der Küste auf Nebenstraßen durch die Mangrovensümpfe. Unterwegs besuchen Sie den Mangroven-Waldlehrpark bei Hat Laem Sadet. Der rund 1,5 Kilometer lange Holzsteg führt mitten durch die wunderschöne Mangrovenlandschaft. Der Park beinhaltet außerdem ein großes öffentliches Aquarium und diverse Pflanzgärten, die einen Überblick über die einheimische Flora verschaffen, und gehört außerdem zum Forschungsgelände des thailändischen Amtes für Agrarwirtschaft. (F/M/A)

3. Tag: Chantaburi - Pailin (47 km)

Sie fahren auf dieser Radreise von Bangkok bis Saigon mittels Transfer nach Pong Nam Ron. Von hier aus geht es mit dem Fahrrad an die kambodschanische Grenze, welche ca. 27 km entfernt liegt. Nach Erledigung der Einreiseformalitäten essen wir in einem lokalen Restaurant zu Mittag. Frisch gestärkt geht es nun ca. 20 km weiter in die kleine Stadt Pailin an den Ausläufern der malerischen Kardamomberge. Pailin war eine ehemalige Hochburg der Roten Khmer und ein Handelsort für Edelsteine (die roten Khmer waren eine maoistische-nationalistische Guerillabewegung, die 1975 in Kambodscha an die Macht kam). 1998 haben sich die roten Khmer verpflichtet aus politischen Auseinandersetzungen herauszuhalten, seitdem herrscht dort vollständiger Friede. Die Stadt ist nun die Heimat einiger ehemaliger Führer der Roten Khmer, die allerdings im örtlichen Gefängnis auf den Prozess vor dem Internationalen Strafgerichtshof warten. Sie erreichen die kleine Stadt Pailin über eine kleine holprige und schmutzige Straße. Ein richtiges Muss ist am Abend der Sonnenuntergang bei der Buddha-Statue auf dem Hügel Phnom Yat, von der aus die Stadt überblickt werden kann. Im Hotel erhalten Sie dann ein Welcome-Dinner und Ihre wohlverdiente Dusche. (F/M/A)

4. Tag: Pailin - Battambang (85 km)

Nachdem Sie aus der Stadt herausgefahren sind, führt die Route über ein paar Steigungen und wieder die Hügel hinunter, dort kann es vorkommen, dass angepflöckte Kühe die Straße überqueren. Daher sollte dort nicht nur auf die Tiere geachtet werden, sondern auch das Seil, mit dem die Tiere angebunden sind, da dieses eine Stolperfalle darstellen könnte. Sie radeln nun entlang der Kardamonberge, die vorbei an Reisfeldern führt und wo Sie evtl. von freundlichen und aufgeweckten Kindern empfangen werden. Vor kurzer Zeit wurde die Straße zwischen Pailin und Battambang ausgebessert. Dort werden Sie eine Pause unter dem Schatten eines Baumes einlegen, wo Sie sich bei Snacks und Getränken auf die weitere Etappe rüsten können. Nach dieser Pause satteln Sie wieder Ihr Rad, und werden dann nach ca. 20 km Sneung erreichen, wo dann die Mittagspause stattfindet. Dort in der Nähe befindet sich eine alte Tempelanlage, den Sie besichtigen können, oder wie wäre es lieber mit einem Mittagsschläfchen? Frisch gestärkt geht es dann weitere 20 km weiter nach Phnom Sampov, wo Sie nach 700 Stufen auf den 154 Meter hohen Berg die vielen heiligen Gebäude und Höhlensysteme sehen werden. Auf dem Berg können Sie eine einmalige Aussicht auf die weite Landschaft um Battambang genießen. Nun ist es nicht mehr weit nach Battambang. Das Zentrum erreichen Sie allerdings mittels Fahrzeug, um dem dichten Verkehr zu entgehen. Die am Ufer des Flusses Sangker liegende Stadt mit ca. 180.320 Einwohner bietet viele französische Kolonialgebäude und traditionelle kambodschanische Häuser. Eine lohnenswerte Unternehmung ist eine Fahrt mit dem Bambuszug aufs Land. (F/M/A)

5. Tag: Battambang - Siem Reap (18 km)

Bei ausreichendem Wasserstand radeln Sie auf der Radreise von Bangkok bis Saigon nach einem frühen Frühstück zur Schiffsanlegestelle, wo Sie an Bord eines Bootes gehen werden, das Sie dann weiter nach Siem Reap bringen wird. Diese Bootsfahrt auf dem Sangker River wird in etwa 6-7 Stunden in Anspruch nehmen. Schließlich mündet dieser Fluss dann in den Tonle Sap See, der der größte Süßwassersee Südostasiens ist. Jeden Juni im Jahr ist dort ein weltweit einzigartiges Naturphänomen zu beobachten. Denn in diesem Monat führt dieser Fluss aufgrund von Monsunregenfällen viermal mehr Wasser als in den Trockenmonaten. Aufgrund des flachen Profils Kambodschas drängt das Wasser des Mekong in den Tonle-Sap-Fluss, woraufhin dieser seine Fließrichtung ändert. Die Wassermassen drängen in das Becken des Tonle Sap und füllen den See, der während der Trockenzeit eine Oberfläche von ca. 3.000 km² aufweist, und in der Regenzeit auf ca. 10.000 km² anwächst. Der See spielt für die ländliche Bevölkerung sowie für die Tierwelt eine zentrale Rolle. Etwa eine Stunde, bevor Sie Ihr Ziel erreichen, kommen Sie mit dem Boot am Vogelschutzgebiet Prek Toal vorbei, einem Brutgebiet für einige Tausend Wasservögel. Nachdem Sie den Tonle Sap See überquert haben, erreichen Sie das schwimmende Dorf Chong Kneas. Um die großen Schwankungen des Sees auszugleichen, wohnen viele Einwohner in Hausbooten oder schwimmenden Häusern. Nach der Ankunft an der Anlegestelle fahren Sie mit Ihren Fahrrädern noch etwa 15 Kilometer zu Ihrem Hotel in Siem Reap. (F/M/A)

6. Tag: Siem Reap - Angkor Wat Komplex (30 km)

Heute besichtigen Sie bei einer Radtour die geheimnisvolle Tempelanlage Angkor Wat. Diese Tempelanlage ist von hoher Bedeutung und fungiert als herausragendes nationales Symbol für das kambodschanische Volk. Die Silhouette dieses Tempelkomplexes ist sogar auf der kambodschanischen Flagge sowie auf diversen Geldscheinen abgebildet. Dort radeln Sie entlang einer kleinen schattigen Straße. Nun beginnen Sie mit dem Tempel Kravan, einem der letzten großen Ziegelbauten. Danach geht es zum Klosterkomplex Bantaey Kdei und zum berühmten Ta Phrom, der von den Wurzeln riesiger Würgefeigen und gigantische Lianen umarmt wird. Ta Phrom entstand im 12. Jahrhundert als buddhistischer Sakralbau. Archäologen beschlossen, die Vegetation am Ta Phrom unberührt zu belassen, dies veranschaulicht wie die ursprünglichen Entdecker diese Tempelruinen von Angkor damals vorfanden. Die weitere Radtour führt Sie dann an den Tempeln Ta Keo, Chao Say Tevoda und Tommanon vorbei, bevor Sie Angkor Thom erreichen. Dort sehen Sie die Terrasse des Lepra-Königs, die Terrasse der Elefanten, den überwältigend großen Tempelberg Baphoun und die steile Tempelpyramide Phimeanakas. Dort besichtigen Sie den eindrucksvollen Bayon Tempel, dessen obere Tempel Ebene Sie faszinieren wird. Wegen seiner meterhohen Türme, in dessen Stein Gesichter gemeißelt wurden ist dieser Tempel bis über die Landesgrenze hinaus bekannt. Angkor Thom wurde im 12. Jahrhundert auf Geheiß von König Jayavarman VII. als neue Hauptstadt des Angkorreichs errichtet. Übernachtung in Siem Reap. (F/M/A)

7. Tag:: Kampong Pluk – Floating Village (50 km)

Heute fahren wir vom Hotel ab und überqueren die Brücke am Alten Markt, um 15 km in Richtung Rolous Group zu radeln. Die ersten 2 km der Radreise Radreise von Bangkok bis Saigon befinden sich auf der asphaltierten Straße in Richtung Bushaltestelle. Dann vorbei an Reisfeldern. Radfahren zum Tonle Sap See, vorbei an einer kleinen Straße entlang des Flusses durch Dörfer, Pagoden und vorbei an Schulen. Diese Straße ist gut zum Radfahren geeignet, um den vielbefahrenen Verkehr zu meiden. Nachdem Sie 8 km gefahren sind, biegen Sie rechts über die Brücke zur Hauptstraße ab, da es auf der kleinen Straße keinen weiteren Zugang gibt. Fahren Sie ca. 3 km (Juli-Dezember) weiter in Richtung See, wo das Boot anhält. (Anmerkung: Im Januar-Juni, ist der Wasserstand zu niedrig somit können wir das Boot erst nach weiteren 3 Kilometern mit dem Fahrrad betreten). Gehen Sie an Bord des Bootes und besuchen Sie das Dorf auf dem Wasser. Nach einstündiger Bootsfahrt, kehren Sie zur Hauptstraße nach Siem Reap zurück, um nicht auf derselben Straße zurück zu fahren. Nachmittag zur freien Verfügung, entspannen Sie sich bei einer kostenlosen 30-Minütige Massage. Abendessen und Übernachtung in Siem Reap. (F/M/A)

8. Tag: Tag zur freien Verfügung

Frühstück im Hotel. Tag zur freien Verfügung. Empfehlenswerte Aktivitäten auf eigene Faust wie z.B. Phare Circus, Kochkurs, 30-minütige Massage im REAL Spa, dem Top-Spa in Siem Reap. Übernachtung in Siem Reap. (F/-/-)

9. Tag: Siem Reap - Phnom Penh (cycling 50km)

Frühstück im Hotel. Wir beginnen abseits der Straße vom Dorf Ou durch die abgelegene Landschaft nach Samrong zu radeln und halten unterwegs in einem lokalen Restaurant zu Mittag. Nach dem Mittagessen fahren wir nach Phnom Penh, um einige der stark befahrenen Straßen aus der Provinz Siem Reap zu vermeiden, indem wir die Alte Brücke in Kampong Kdei besuchen, eines der besten Beispiele für die verbleibenden 800 Jahre alten Brücken in Kambodscha. Von der Brücke aus folgen wir der historischen Autobahn, die die Provinzen Kampon Thom verbindet, und machen einen Stopp in Skun, bekannt als "gebratene Stadt der Spinnen". Wir erreichen unser Hotel. Übernachtung in Phnom Penh.(F/M/A)

10. Tag: Phnom Penh (35 km)

Heute unternehmen Sie eine Besichtigungstour durch Kambodschas pulsierende Hauptstadt Phnom Penh. Dort werden Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten mit dem Fahrrad erkunden, darunter Wat Phnom und Choeung Ek. Da Phnom Penh mehr als 1,5 Millionen Einwohner hat, ist dort der Verkehr auch dementsprechend dicht. Dort haben Sie auch die Möglichkeit die Besichtigung im Van durchzuführen. Sie besuchen das Independence Monument, das Tuol Sleng Museum und den russischen Markt. Bei der Besichtigung der Gedenkstätte Killing Fields offenbart sich Kambodschas grausame Vergangenheit, bei denen nach Schätzungen 200.000 Menschen durch politisch motivierte Massenmorde durch die Roten Khmer umgebracht wurden. Das heutige Tuol Sleng Genozid Museum diente einst den roten Khmer als Folterzentrum. Heute ist Choeung Ek eine Gedenkstätte, die durch eine buddhistische Stupa markiert wird. Die Stupa besitzt Acrylglaswände und ist mit mehr als 8.000 menschlichen Totenschädeln gefüllt. (F/M/A)

11. Tag: Phnom Penh - Takeo (87 km)

Nach dem Frühstück fahren Sie mit dem Fahrzeug etwa 15 Kilometer heraus aus der verkehrsreichen Stadt. Danach steigen Sie auf die Fahrräder um und besuchen die Tempel Ta Phrom und Yeary Pov aus dem 12. Jahrhundert. Nach einer kleinen Pause machen Sie sich auf nach Phnom Chisor, um den alten Khmer-Tempel auf dem Hügel zu besuchen. Dort haben Sie Zeit ihr Lunchpaket zu essen, und von dort einen Blick über die über die umliegende Landschaft schweifen zu lassen. Am Nachmittag radeln Sie nach Takeo, vorbei am ehemaligen Wohnhaus von Ta Mok, dem ehemaligen Oberbefehlshaber der Roten Khmer. Takeo besitzt viele Zeugnisse der Vergangenheit ist aber dennoch eine wenig besuchte Stadt. Die Stadt liegt in einer recht reizvollen Landschaft umgeben von Kanälen und Reisfeldern. Bei Sonnenuntergang unternehmen Sie eine Bootstour zum Phnom Da Tempel, der auf einem Hügel liegt und eine ehemalige Hauptstadt des Khmer- Reiches war, und früher als Funan bekannt war. (F/M/A)

12. Tag: Takeo - Chau Doc (78 km)

Heute verlassen Sie Kambodscha und reisen über die Grenze nach Vietnam. Dort starten Sie am frühen Morgen und fahren mit Ihren Fahrrädern 53 Kilometer bis zum Grenzübergang bei Phnom Den. Nach der Erledigung der Einreiseformalitäten verabschieden wir uns von unserem kambodschanischen Fahrer. Das Mittagessen findet in einem lokalen Restaurant an der Grenze statt. Nach dem Mittagessen radeln Sie in die schöne grüne Landschaft des Mekong Deltas entlang der Hauptstraße. Entlang des Weges sehen Sie Reisfelder und eventuell auch Wasserbüffel. Die Ankunft in Chau Doc findet am späten Nachmittag statt. Wenn Sie danach noch genügend sportliche Energie haben, können Sie den Sam Mountain hinaufsteigen - ein grandioser Platz zum Sonnenuntergang! (F/M/A)

13. Tag: Chau Doc - Can Tho (50 km)

Nachdem Sie gefrühstückt haben unternehmen Sie eine Bootstour zu den schwimmenden Häusern auf dem oberen Mekong Fluss. Die Cham Dörfer sind auf drei Meter hohen Stelzen erbaut, da es dort zu saisonalen Überschwemmungen kommen kann. Direkt unter den Häusern befinden sich Fischzuchten mit Welsen, Red Snapper uvm. Was für ein erstaunliches Leben! In einem Dorf besuchen Sie eine Weberei, welche Sarongs (ein Rock, der in Südasiens weit verbreitet ist) und Hüte noch in handarbeit und nach alter Tradition fertigt. Danach beginnen Sie Ihre Radtour entlang wunderschöner Landstraßen von Chau Doc nach Ba Chuc, immer entlang der Grenze. Dort besuchen Sie die vietnamesischen Killing Fields, einem traurigen Schauplatz eines Massakers unter dem Regime Pol Pots. Diese Tour führt Sie an mehreren Tempeln vorbei, und Sie fahren weiter bis Can Tho und bemerken die sich verändernde

Landschaft. Die Übernachtung findet in Can Tho statt. (F/M/A)

14. Tag: Can Tho - Tra Vinh (80 km)

Nach dem Frühstück haben Sie die Möglichkeit einige der kleinen Wege und Seitenpfade mit dem Fahrrad zu erkunden, denn die heutige Etappe ist nicht sehr lang. Sie erhalten einen ersten guten Eindruck von dem Herzen des Mekongs. Sie machen zunächst eine kurze Bootsfahrt nach Vinh Long (abhängig vom Wasserstand), die eine berühmte Fruchtestadt im Mekong Delta ist. Danach radeln Sie über leichte Feldwege und über schmale Landstraßen. Die landschaftliche Schönheit dieser Radtour ist kaum zu überbieten. Dort fahren Sie an winzigen Obstgärten vorbei, beobachten das bunte Leben im Fluss und passieren malerische Häuser und unzählige Holzbrücken. Von dort aus sind es nur noch wenige Kilometer bis zur malerischen Stadt Tra Vinh. Diese Stadt mit kolonialen Fassaden und freundlichen Menschen ist sehr einladend. Die zahlreichen Khmer Tempel in dieser Region spiegeln den höchsten Khmer Anteil des Mekong-Deltas wider: etwa ein Drittel der Bevölkerung sind Khmer.

(F/M/A)

15. Tag: Tra Vinh - My Tho - Ho Chi Minh City (50 km) - Rückflug oder Verlängerung

Nach dem Frühstück begeben Sie sich auf die letzte Etappe ihrer Radreise von Bangkok nach Saigon. Dort radeln Sie eine unbefestigte Seitenstraße entlang, die Sie über Wasser- Kanäle und durch ruhige Vegetation führt. Dort können Sie die wundervolle Landschaft des Deltas genießen. Es geht vorbei an Bananenplantagen, Zuckerrohrfeldern und durch die üppig grüne Landschaft des Deltas und die weitere Fahrt führt Sie direkt in das Herz des ländlichen Mekong. Dort werden Sie dann My Tho erreichen -das Tor des Mekong Deltas- das der Endpunkt dieser Radtour bildet. Hier steigen Sie in ein Fahrzeug um und werden von diesem nach Ho Chi Minh City gefahren. Diese Radreise endet mit der Ankunft in dieser Stadt.

OPTIONAL Variante 1:

Wir empfehlen Ihnen eine Zusatznacht in Ho Chi Minh City bei uns zu buchen. In diesem Fall Hotelbezug. Sie haben noch etwas Freizeit am späten Nachmittag in Saigon. Den Rest vom Tag sollten Sie auf jeden Fall nutzen, um z.B. auf den Sky-Tower zu fahren (Eintritt ca. 5,- EUR) und Spaziergang über die Fußgängerzone zum bekannten Rathaus von Saigon mit dem Ho Chi Minh-Denkmal davor. Wenn die Zeit noch reicht schauen Sie sich Kathedrale u. Postamt aus der Französischen Kolonialzeit noch an. (F/M/-)

Variante 2:

Rückflug nach Deutschland (F/-/-)

16. Tag: Verlängerung oder Ankunft am Ausgangsort

OPTIONAL Variante 1: Frühstück im Hotel. Je nach Flugzeit – nehmen Sie ein Taxi (selbstständig zum Flughafen ca. 250.000 Dong / = ca. 10-15 EUR) . Von hier Rückflug via Bangkok oder anderen Zwischenstopp an den Ausgangsort. Im Regelfall ist der Flug am späten Nachmittag, so dass Sie in Saigon noch weitere Besichtigungsmöglichkeiten haben. Ihr Gepäck können Sie im Hotel ohne Probleme deponieren lassen. (F/-/-) Achtung Anschlussmöglichkeit auf unsere Radreise durch Vietnam von Saigon bis nach Hanoi. [Klick HIER!](#)

Variante 2:

Ankunft am Ausgangsort, nach dem Rückflug endet eine erlebnisreiche Reise durch 3 Länder in Asien

Termine und Preise

Ist Ihr Wunschreisetermin nicht dabei? Kein Problem, fragen Sie uns einfach an. Wir sind mit den Terminen oftmals sehr variabel.

Sie möchten eine Private Tour buchen, dies bedeutet Sie haben alle Leistungen wie ausgeschrieben nur für sich und haben keine weitere Teilnehmer auf Ihrem Termin mit dabei.

Dies ist bei dieser Tour problemlos möglich, der Privattour Zuschlag beträgt 400,-€ pro Person. Ab 4 Personen kostet dieser Privatzuschlag nur noch 100,-€ pro Person. Ab 6 Personen gibt es keinen Privattour Zuschlag mehr.

Natürlich können Sie Ihren Reisettermin bei einer privaten Tour sehr gerne frei wählen (je nach Verfügbarkeit).

Bilder und Eindrücke







